

Und nun stellen Sie sich vor: Inmitten dieser anderen Welt gibt es in einem der schönsten Rundlinge auf einer originalen Hofstelle von 1733 das einzige Museum der Welt, das die Jahrhunderte alte Geschichte der Rundlinge lebendig macht. Nirgendwo sonst können Sie soviel über die Geschichte und Gegenwart der Rundlingsdörfer erfahren wie hier: In einem belebten und bewohnten Rundling selbst, mit dem spannenden Museum mittendrin. Wo das Wann, Wie und Warum der Rundlinge hautnah erfahrbar ist wie kein zweites Mal auf der weiten Welt.

Aber nicht nur das: Spüren Sie, wie es wohl gewesen ist, damals vor 200 oder 300 Jahren, ohne Strom, ohne fließend Wasser, ohne Zentralheizung. Wo bäuerliches Handwerk einher ging mit häuslicher Selbstversorgung und schwerer Arbeit, gepaart mit uraltem Wissen über die Natur. Es war aber auch ein Leben voller Aberglauben und merkwürdigen Bräuchen.

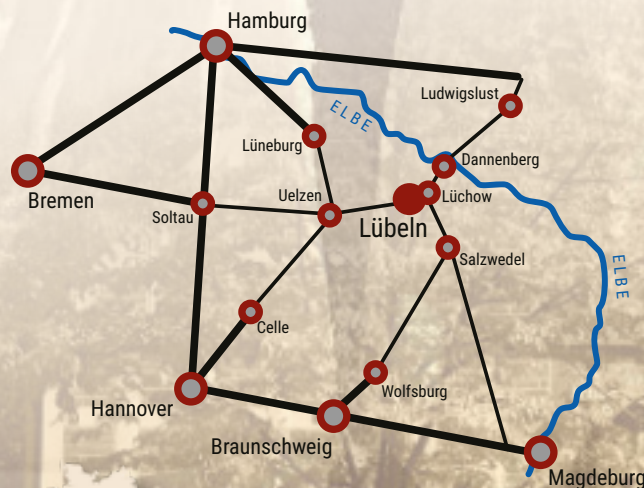
Machen Sie sich auf den Weg ins Rundlingsmuseum Wendland. Treten Sie ein in eine andere Welt.

IHR ABENTEUER BEGINNT JETZT

Ihr Trip ins Wendland beginnt jetzt, in diesem Moment, mit dem Wunsch, zu uns zu kommen. Machen Sie sich auf den Weg! Und je näher Sie uns kommen, desto weniger Verkehr, desto weiter umspannt Sie das Land. Sie werden es erleben.

Mit Bus und Bahn sind wir gut erreichbar, planen Sie auf www.bahn.de mit Ziel »Rundlingsmuseum Lübeln« (ab Hamburg oder Hannover ca. zwei Stunden). Kommen Sie mit dem Auto, gibt es rechter Hand vor dem Rundling Lübeln einen schönen Parkplatz für Sie. Die letzten Meter bitten wir Sie, zu Fuß zu gehen. Sie werden verstehen, warum:

In den Rundling Lübeln zu kommen, ist einfach umwerfend.



Rundlingsmuseum Wendland
OT Lübeln Nr. 2, 29482 Küsten
Telefon (05841) 962930
info@rundlingsmuseum.de
www.rundlingsmuseum.de
Instagram/rundlingsmuseum

Geöffnet 1. April bis 31. Oktober, 10 bis 17 Uhr (außer montags)



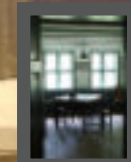
www.museen-wendland.de

**RUNDLINGSMUSEUM
WENDLAND**

AN ALLE AUS DER FERNE

Willkommen in unserer Welt

Wo Land und Leben
sich im Rundling treffen



EINE ANDERE WELT

Das ist das, was wir von Menschen hören, die zu uns ins Wendland kommen. Ganz besonders, wenn sie ihren Besuch im Rundlingsmuseum Wendland hinter sich haben: Eine andere Welt.

Da ist zum einen die Tatsache, dass wir zu den dünnst besiedelten Landstrichen Deutschlands gehören, und zwar in einer wunderbaren Landschaft, in der Wälder, Felder und Wiesen lediglich durchbrochen werden von etwa 250 Dörfern, die oft weniger als 100 Einwohner zählen. Wir haben vier malerische Orte, die wir Städte nennen, denn sie haben mehr als 2.500 Einwohner, die größte, Lüchow, sogar 9.500. Auf unseren über 1.200 Quadratkilometern zählen wir 14 Ampeln. Ahnen Sie, was gemeint ist?

Und zum andern: Viele dieser Dörfer sind ziemlich merkwürdig und europaweit einzigartig, denn sie sind rund. Wir nennen sie Rundlinge. Die Häuser stehen sich mit ihren Fachwerk-Prunkgiebeln um einen Dorfplatz herum gegenüber, sozusagen von Angesicht zu Angesicht. Sehr speziell, ein Anblick, den Sie nicht vergessen werden.

EIN WUNDERBARER ORT

An originaler Hofstelle von 1733 entstand in Lübeln bei Lüchow in den letzten Jahrzehnten ein Freilichtmuseum mit dem originalen Dreiständer-Bauernhaus samt Deel und Dönz, Ställen und Stiegen. Hinzu gesellen sich etliche historische Gebäude aus dem Wendland, die hierher versetzt wurden: das Zweiständer-Haus des Wendland-Chronisten Johann Parum-Schultze von 1710 aus Süthen, die Schmiede, das Flachs-und-Leinen-Haus oder das Backhaus von 1800: hier sowie in der Töpferei, im Trachtenhaus oder der Stellmacherei sind Sie umgeben von alten Handwerken, Traditionen und Techniken.

Die Dauerausstellungen widmen sich den Rundlingen (z.Zt. Rundlings-Ersatzausstellung wegen Vorbereitung einer großen neuen), dem Leben im Wendland zu Parum-Schultzes Zeiten vor 300 Jahren, wendländischen Trachten, dem Flachs- und Leinengewerbe, Hut- und Haubenschachteln sowie den Rundlingsdörfern in fantastischen frühen Fotografien aus dem Wendland um 1865. Hinzu kommt eine Streuobstwiese aus dem Projekt »Route der alten Obstsorten« mit einer Obstscheune, die auch als Vorführrüchle und Seminarraum dient. In einem „Kinderaktionshaus“ werden Ferienprogramme und Schulprojekte durchgeführt; Schaugärten, Barfußrundling und Kräuterrondell bieten Einblick in Natur erleben, Heilkunde und Ernährung.

Erleben

Etwa einmal im Monat finden »Thementage« statt, die sich besonderen Schwerpunkten oder Anlässen mit Vorführungen, Ständen, Vorträgen und Mitmach-Angeboten widmen.

Lernen

Für Erwachsene bieten wir Kurse und Workshops an. Sie können lernen, Dinge selber zu machen, von denen Sie es nicht für möglich gehalten haben. Ob nun Bier brauen, Bienen halten, Messer schmieden, Brot backen... Über die aktuellen Angebote informiert www.rundlingsmuseum.de

Liebe

Wenn Sie es ernst meinen: Wir sind Außenstelle des Standesamtes Lüchow und machen Ihren besonderen Tag besonders. Rufen Sie uns an!

Kunst

Nicht nur, dass hier ein Wunde.r.punkt der Kulturellen Landpartie ist (dann Eintritt frei!), sondern unser Museumsladen wird von wendländischen Kunsthandwerkern besorgt. Originelle Unikate erwarten Sie ebenso wie biologisch erzeugte Hofprodukte.